

# Note ändern, damit Schüler die Schule wechseln kann?

**Beitrag von „Micky“ vom 7. Juli 2017 13:51**

Hallo,

ich habe zur Zeit ein Problem mit einem Schüler.

Er macht eine 2-jährige Ausbildung und musste das 1. Ausbildungsjahr wiederholen, weil er in Mathe, Englisch und einem berufsspezifischen Fach eine 5 hatte.

Nun hat sich alles gebessert, was auch nicht zuletzt der Neuerung zu verdanken ist, dass wir jetzt G- und E-Kurse in Mathe und Englisch anbieten. So kam er in beiden Fächern sogar auf eine 3, und auch das berufsspezifische Fach ist 3. Deutsch ist 5 (+), was auch daran liegt, dass der Schüler schlecht Deutsch spricht. Letztes Jahr hat es für eine 4 gereicht, aber der Lehrplan hat sich geändert und nun ist es keine 4 mehr. Solei und Klausuren ergeben keine 4-, sondern eine 5. Der Schüler ist zwar schon lange in Deutschland, spricht aber sehr schlecht Deutsch.

Nun ist der Schüler zum Klassenlehrer gegangen und hat sich über mich beschwert, er hätte ja keine Chance bei mir, und da ich auch noch ein zweites Fach bei ihm habe, fürchtet er zwei 5en auf dem Zeugnis des 2. Ausbildungsjahres, was eine Nicht-Zulassung zur Prüfung bedeuten würde. Wiederholen geht ja nicht, weil das 1. Jahr ja schon doppelt gemacht wurde.

Obwohl ich ihn bestärkt habe, sich weiter Mühe zu geben und Nachhilfe zu nehmen, und unsere Notenbesprechungen auch immer relativ positiv und freundlich waren, hat er wohl zum Klassenlehrer gesagt, dass er mit mir niemals klar käme und dass er das 2. Ausbildungsjahr an einer anderen Schule machen wird, er habe sich an zwei Schulen beworben.

Der Klassenlehrer hat dann gesagt, dass er mit mir spricht (habe ihm schon gesagt, dass ich das nicht gut finde, aber das steht auf einem anderen Blatt). Er hat mir dann gesagt, ich solle doch mit dem Schüler sprechen.

Das habe ich gestern getan und mein Möglichstes gegeben, freundlich und sachlich zu sein, aber auch darauf hinzuweisen, dass es objektive Bewertungskriterien gibt und dass es dieses Schuljahr halt leider eine 5 ist. Er hat ein paar Tränen verdrückt und gesagt, dass er die Schule wechseln will, das aber mit der 5 in Deutsch nicht geht. Die andere Schule würde ihn nur nehmen, wenn da eine 4 stünde.

Ist das realistisch?? Ich meine, versetzt ist doch versetzt. Und wenn ein Schüler versetzt ist, ist es doch egal, ob da eine 5 auf dem Zeugnis steht oder nicht.

Der Schüler ist dann heute mit 4 anderen Schülern erst zum Schulsozialarbeiter und dann zu einer SV-Lehrerin gegangen und hat geweint. Er möchte von mir eine 4 auf dem Zeugnis haben, damit ihn die andere Schule nimmt.

Jetzt steh ich da. Nächste Woche ist ein Gespräch mit der SV-Lehrerin, dem Schulsozialarbeiter, der Klassenlehrerin und dem Schüler (evtl. noch mit anderen Schülern als Vertrauenspersonen)

Kennt ihr so was? Ich bin ratlos... Kann die SL mir einen reindrücken, wenn ich die Note ändere? Sollte ich die Note ändern? Sollte ich Kontakt zu der anderen Schule aufnehmen? Vielleicht ist das ja alles gelogen?